

Herrn

Z. N. 167. 495

H<sup>r</sup> = h.c. Franz Karl Ginzkey

Genußt

post!



Wien XIII

Sebastian Brünnerg. 13

Professor Ludwig Michalek

Wien 50/IV.

Seisgasse 9  $\frac{IV}{9}$

Wien 23. März 1940

D.N. 167.495

Lieber hochverehrter Freund!

Trübsal dankte ich dem Gottbegnadeten Meister und lieben Freund für die Wien liebe Raphael Donner-Novelle „Der selige Brünner“, die du mit nicht einer liebe Darstellung als Opferzeit verbrachten und mich hoch erfreut hat. Zu dir gelang mit hübscher Zeichnung die Gärten (Zwölfstündige Drogenverordnung, bei dem mich ganz zu finden - aber ob Trübsal mich über diese, die Sorgfalt zu danken für die Opferfreunde, die du mit besorgt hast. - Das Lob „Wirkung dieser bedeutenden und - überwindlichen Rumpfbildung hat die W. glückselig abgebildet - keine Verküpfung im Stolz Heiligenkreuz - Arbeitsausstellung in Wien - und ungewöhnliche Anwesenheit zum blauen Simonette - fast selbstmörderisch, halb vireulisch, halb nie (Zwölfstündige Rumpfbildung)

Denn das Unvermeidliche in Erslingere im Herbst, die Freigeistigkeit mit der Wiener Elisabeth, die ihre künstlerische Rumpfbildung W. unterstützt, die es notwendig ist sie so wie andere Leute in diese meine Liebe der Kunstwelt, der Wiener Meister, die hier diese jüngere Künstlerische Bewegung zeigen können - und das es freier ist, bringt sie Freude und Glück.

Denn das Öffnung - die Kinderfreigeistigkeit nach diesem sind Simonette - es ist die der größte Wiener Öffnung, der Wiener Meister in die Freigeistigkeit gebracht. „Der neue Brünner und Mehlmarkt“

Die weitere große Entwicklung der menschlichen Arbeit von der Einseitigkeit - das ist bekanntlich notwendig - wir müssen nicht nur das Alltagsmäßige bedeuten Künstler - Michelangelo - das in der Höhe der Kunst von lieblicher und ungeheurer Höhe ist, als Lächeln über diese Dinge mit einer Freude - und diese - eine neue Form der Freigeistigkeit das Licht hervorlocken.

(ich habe meine Einseitigkeit in meiner Arbeit - ein Michelangelos und Moses verbrachten - in der Kunst von der Madonna, den anderen für das Papst Julius Grabdenkmal, die beiden Sklaven, die in Louvre in Paris jetzt sind - und eine Figur für die Grabkapelle der Mediziner in Florenz.

Ich hoffe, ich habe diese Dinge besser als bisher gezeigt haben

Das große alte Journal Max Daffé ist mir nimmer, mit seinen  
Lith., Modell gezeichnet — habe dich deine Rechte wieder  
morgens.

Was zürück zu Raphael Donner — habe ich die  
deine Minister - Walle zu sein gelassen.

Flora - als Walle!



Das ist eine Pendant zu der "Wiesenzauer".  
(6 bringt mich auf die Idee, da die Walle zumeist eine  
großes Künstlerleben gelehrt, ob die nicht "Waldmüller"  
in einem Roman oder Novelle bilden möchte. — Waldmüller  
kannst mich zu der ganz großen mit dem alten Österreich.

Und wie lange ist es nicht so im Winter. Seine Überzeugung  
haben, was es das (offen (manigfaltig in Österreich) — das "Stein- und  
Dionysos" der Natur — eine Journal seine fortgesetzten Bilder gemacht.  
Dionysos steht für die Zeit mit der Linnézeit (offen vorzügliche Natur  
Detail - Studien) a la prima gemacht hat. — Seine Konflikte mit  
dem vorzüglichen Künstler - Akademie - Professoren, das seine (Auslieferung  
(offen Pension) zu Folge hat. — Waldmüller hat eine Broschüre  
gegründet und die Natur hat, was es heißt (wegen das "mir ein  
Stein malen" gezeichnet. (6 hat diese — als ein großer  
Akademie - Professor — einige bitten sehr die Zeit zu nehmen — aber  
sind immer mit der Natur — auf nimmer gezeichnet (eine  
nicht für die Zeit (Steinmalerei). — Seine Arbeiten haben seine große Freude  
und sie in Sparbach — gleich nach seinem Tod — gezeichnet (Kunste  
Gebrauch. — In dieser Zeit in die Zeit der Natur malen sind sie  
Sparbach (bei Hinterbrühl) — sind nicht zu sie seine Arbeiten sind  
(Ludwig mit Bildern und Holz) — möglich sind sind die Natur malen von  
Johann Maria, die sie immer bilden sind machen, trotz der großen  
Alter - Verstand — zeigt nicht eine Skizzenbuch Waldmüllers.

Die Zeit kommt die Zeit Waldmüllers, über die Natur malen in die  
die Natur malen, die auf einen kleinen Felsen von der Natur malen  
Verstand - Minister (sie gezeichnet D. Streinmayer)

Die Natur malen hat immer die Zeit Waldmüllers in der Natur.

Minallienf mirsdoff du dir wichtig für den Leben Waldmüllers  
in Kaffinow. (Es ist nicht möglich - da ich diese Zeilen des Druckes  
von dir kenne, dieses Gedichte nicht zu schreiben.)

In der Bibliothek der Akademie der bildenden Künste in Wien  
mirsdoff die meisten Dokumente über Waldmüller finden. - In  
den Prospekt sind alle Porträts mitgeteilt von den verschiedenen  
Reinholdskollungen in der Akademie der Künste - Akademie zu S<sup>t</sup>. Anna  
und von der Technischen Hochschule und im Alter Künstlerverein (das muß  
von der Gründung der Wiener Künstler-Genossenschaft Künstlerhaus)  
den Prospekt der Einflüsse). Über die alle Porträts von dem Bild Waldmüllers  
in der verschiedenen Reihungen zu schreiben.

Minallienf ist es mir dieses Leben in der großen Form Steffi  
nach von mir aus Gasteiner - kurz möglich, mit der großen Form zu  
schreiben, mich in der Arbeit zu betreiben. - Ich bin mir über die, die  
ich nicht nur von dir schreiben möchte. - Am Sonntag 10 - 12 1/2  
bin ich immer in der Arbeit - Ich bin mir über die Arbeit - Zeichnung.

Die Schrift ist von der - Gedichte von Steffi.

Die alte Zeichnung in der Form der Arbeit (Vergleich).

Judith Michalek

Mit großer Freude habe ich jetzt wieder "Der von der Vogelweide"  
gelesen - habe mir Exemplar dieses Buchs eines Buchhändlers in  
einem Buchhandlung gekauft und gekauft. - Ich habe mir  
- ganz begeistert mit dem neuen großen Ölbild "Venus Urania"  
- in der Ursprung, abgehandelt:

Friedrich Hölderlins "Urania Venus"

Ich habe diese frohe Dichtung nicht gekannt. Denn die Dichtung  
Dichtung Hölderlins? - Ich habe bis jetzt nicht mit  
Hölderlins "Schicksalslied" gekannt - und die frohe Dichtung  
Lied Johanna Brahms und Illustrations-Redaktionen Max Klinge  
(mit Klingers Brahm-Phantasie)

